

Pflichttext: Anteplepsin® 0,5 mg / 2 mg

Anteplepsin® 0,5 mg / 2 mg

Wirkstoff: Clonazepam

Verschreibungspflichtig.

Zus.: 0,5mgTbl./2mg Tbl.: 1 Tbl. enth.: 0,5mg/2mg Clonazepam. **Sonst. Bestandt.:** mikrokrist. Cellulose, Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph. Eur.), Maisstärke. 0,5 mg Tbl. **zusätzl.:** Eisenoxid rot (E 172).

Anw.-gebiete: General. Epilepsien v. Typ d. Petit Mal, insbes. b. Säugl., Kdrn. u. Jugendl. (z.B. West Syndrom, Lennox-Gastaut-Syndr.) sowie b. Absence-Epilepsien u. and. myoklon. Syndr., wenn and. Antiepilept. nicht anwendb. sind od. allein nicht ausreicht.

Gegenanz.: Überempfindlichk. gg. Benzodiazepine od. sonst. Bestandt. Bestehende od. frühere Abhängigkeitserkrank., Myasthenia gravis, Koma, schwere Ateminsuffiz.

Warnhinw. u. Vorsichtsmaßn. für d. Anwend.: Enth. Lactose. Arzn. f. Kdr. unzugängl. aufbewahr. Den Blister im Umkart. aufbewahr., um d. Inhalt v. Licht zu schütz.

Nebenw.: *Häufig:* Schläfrigkeit, Fatigue (Müdigk. u. Mattigk.), vermind. Muskelton., Schwindel, verläng. Reaktionszeit, Somnol., Benommenh., Nystagm., Ataxie, Muskelschw. *Gelegentl.:* Urtikaria, Pruritus, Hautausschl., Angio- Kehlkopfüdem, vorübergeh. Haarausfall, Pigmentverschieb., Übelk., epigastr. Beschw., Kopfschm., Brustschm., Thrombozytopen., Libidoverl., Impot. u. Harninkontin. *Sehr selten:* inkompl. Pubertas praecox u. anaphylakt. Schock, Atemdepress. (insbes. b. Atemwegsobstrukt., Hirnschädig. od. Ko-Medik. m. atemdepressiv wirk. Medik.), general. Anfälle. *Häufigk. nicht bekannt:* allerg. Reakt., emotion. Stör. u. Stimmungsschwank., Unruhe, Desorientier., Verwirrth., Konzentrationsstör., anterogr. Amnesie, amnest. Wirkung. verb. m. unangem. Verhalten; Insbes. b. Langzeitbehandl. od. hoher Dosier. revers. Stör. wie Dysarthr. u. Sehstör. (Doppeltseh., Nystagm.), Herzvers. einschl. Herzstillstand, Pneumon., Depress., d. auch m. Grunderkrank. im Zus.-hang stehen können. Paradoxe Reakt.: Erregbark., Reizbark., aggress. Verhalt., Unruhe (Agitat.), Nervosit., Feindseligk., Angstzust., Schlafstör., Wahnvorstl., Wut, Albträume u. lebhaft. Träume, Halluzinat., Psychos., Hyperkin., unangemess. Verhalt. u. and. Verhalt.-Stör. In solch. Fäll. Behandl. m. d. Präp. beend. Paradox. Reakt. häufig. b. Kdrn., Jugendl. u. b. ält. Pat. Bei Säugl. u. Kleinkdrn. vermehrt. Speichelfl. u. Bronchialhypersekret. mögl. Lit.-Hinw. auf Begünstig. e. Demenz b. älter. Mensch. durch Benzodiaz. Toleranzentwickl. m. Auftret. erneuter Anfälle mögl.; Clonazepam kann z. psych. u./od. physis. Abhängigk. führ. (Erhöht. Risiko nach hoh. Dosen, Langzeitver., b. Pat. mit Alkoholism., Drogenabhängigk., auffällig. Persönlichkeitsmerk. od. and. schwer. seelischen Erkrank. i. d. Vorgeschichte). Stürze u. Frakt. insb. b. gleichz. Einn. sedier. Arzneim. od. Alkohol. Durch plötzl. Absetz. Entzugserschein. (Zittern, Unruhe, Schlafstör., Angst, Kopfschm., Konzentrationsschwäche sowie Schwitz., Muskel- u. Magen-Darm-Krämpfe, epilept. Anfälle, Wahrnehmungsstör., selten Delirium u. schwere Krampfst.) Bei Entzugserschein. ärztl. Betreu. erforderl. Plötzl. Absetz. vermeid., mit ausschleich. Dosen beenden.

Weitere Hinweise siehe Fach- und Gebrauchsinformation.

Desitin Arzneimittel GmbH, Weg beim Jäger 214, 22335 Hamburg; www.desitin.de

Stand der Informationen: März 2022